

## Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 23 der 17. BImSchV für das Berichtsjahr 2018

---

**1. Berichtszeitraum:** 01.01.2018 – 31.12.2018

**2. Betreiber:** Muldenhütten Recycling und Umwelttechnik GmbH  
Industriegebiet Muldenhütten 25  
09500 Freiberg

**3. Anlage:** Die Muldenhütten Recycling und Umwelttechnik GmbH betreibt eine Sonderabfallverbrennungsanlage. Die 1983 errichtete Anlage wurde 1997 nach der 17. BImSchV modernisiert. Weitere Informationen zur Anlage finden Sie in der entsprechenden Broschüre auf unserer Firmenwebsite <http://ecobatgroup.com/ecobatgroup-de/facilities/de/mru>.

**4. Betriebszeit:** Gesamtbetriebszeit 2018: 7742 Stunden,  
davon 7465 Stunden mit Abfallbeschickung

**5. Rauchgasreinigungseinrichtungen:**

- Entstickungsverfahren im Dampferzeuger (SNCR)
- Vorentstaubung im Elektrofilter
- Rauchgaswäsche im 2-Stufen-Wäscher
- ZWS-Reaktor mit Additiv- Rezirkulation und Gewebefilter

**6. Einzuhaltende Verbrennungsbedingungen und Bewertung für das Jahr 2018:**

Verbrennungsbedingungen	Bewertung 2018
- Mindestverbrennungstemperatur im Drehrohr: 1050 °C - Mindestverbrennungstemperatur in der Nachbrennkammer: 1100 °C	- Bei Unterschreitung der Mindestverbrennungstemperaturen erfolgte die automatische Verriegelung der Abfallstoffströme (Feststoffstrecke/ Brennerlanzen / Verdüsungslanzen)
- Mindestverweilzeit der Rauchgase in der Nachbrennkammer: 2 Sekunden.	- Die Mindestverweilzeit in der Nachbrennkammer wird nachweislich konstruktionsbedingt eingehalten.

**7. Messergebnisse der kontinuierlichen Messungen gem. §16 der 17. BImSchV und Bewertung für das Jahr 2018:**

Messgaskomponente		Grenzwerte		Messwerte		
		mg/m <sup>3</sup> i.N.tr., 11 Vol%O <sub>2</sub>		Anzahl Grenzwertüberschreitungen		mg/m <sup>3</sup> i.N.tr., 11 Vol%O <sub>2</sub>
		Tagesmittel	Halbstundenmittel	Tagesmittel	Halbstundenmittel	Jahresmittel
Gesamtstaub		5	10	0	0	0,02
SO <sub>2</sub>	Schwefeldioxid	50	200	0	0	3,35
CO	Kohlenmonoxid	50	100	0	2 <sup>1</sup>	0,77
NO <sub>x</sub>	Stickoxide	200	400	0	0	143,05
C <sub>ges</sub>	Organische Stoffe, angegeben als C <sub>ges</sub>	5	15	0	0	0,56
HCl	gasförmige anorganische Chlorverbindungen	5	10	0	0	0,29

<sup>1</sup> Beide Grenzwertüberschreitungen wurden durch plötzlichen Luftmangel im Verbrennungsprozess im Verhältnis zur eingebrachten Abfallmenge verursacht. Die Gegenmaßnahme wurde durch die maximale Steigerung der dem Feuerraum zugeführten Luftmenge getroffen. Die Luftführung wurde nachträglich bestmöglich optimiert.

**8. Messergebnisse der Einzelmessungen gem. § 18 der 17. BImSchV und Bewertung für das Jahr 2018:**

Messgaskomponente	Einheit	Grenzwerte	Max. Messwert zuzüglich Messunsicherheit **
		mg/m <sup>3</sup> i.N.tr., 11 Vol%O <sub>2</sub>	
∑ Cadmium, Thallium	mg/m <sup>3</sup>	0,05	0,0008
∑ Arsen, Kobalt, Chrom, Kupfer, Mangan, Nickel, Blei, Antimon, Vanadium, Zinn	mg/m <sup>3</sup>	0,5	0,1
∑ Arsen, Cadmium, Kobalt, Chrom, Benzo(a)pyren	mg/m <sup>3</sup>	0,05	0,02
Ammoniak	mg/m <sup>3</sup>	10	1
Gasförmige anorganische Fluorverbindungen	mg/m <sup>3</sup>	2	< 0,3
Quecksilber	mg/m <sup>3</sup>	0,006	< 0,001
∑ Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	mg/m <sup>3</sup>	0,05	< 0,01
∑ Benzol, Toluol, Xylole	mg/m <sup>3</sup>	2,5	< 0,2
∑ Polychlorierte Dibenzo-Furane/-Dioxine, Polychlorierte Biphenyle [WHO-TEQ*]	ng/m <sup>3</sup>	0,05	< 0,01

\* Toxizitätsäquivalent

\*\* gemessene Betriebswerte gemittelt über den Probenahmezeitraum

**9. Ansprechpartner**

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gern zur Verfügung unter:

Muldenhütten Recycling und Umwelttechnik GmbH  
 Umweltabteilung  
 Tel.: 03731-367-0